

Dieter Hübener, Kristina Hübener,
Julius H. Schoeps (Hrsg.)

Kriegerdenkmale in Brandenburg

Von den Befreiungskriegen 1813/15
bis in die Gegenwart

be.bra wissenschaft verlag

Inhalt

Einführung 7

I. Denkmalkult und Erinnerungskultur

Stefanie Endlich
Krieg und Denkmal im 20. Jahrhundert 13

Jens Fehlauer
Über den Vorgang des Erinnerns
Die Kriegerdenkmale der Stadt Beeskow 49

Karin Gummels
Untersuchungen zur Motivgeschichte figürlicher
Krieger- und Ehrenmale des Ersten Weltkrieges 71

Andreas Keller
Brandenburgische Inschriften und ihre zeitgreifende
Verfügungsgewalt zwischen lokalem Standort und
nationaler Geschichte 85

Udo Gentzen und Kristina Hübener
Staatliche Kriegerehrungen
Das Wirken der brandenburgischen
Provinzialberatungsstelle für Kriegerehrungen seit 1916 115

II. Denkmal und Gesellschaft

Michael Bienert
„Schön war sein Leben, schnell sein Tod,
und standhaft sein erfolgtes Scheiden.“
Zur Wahrnehmung des Soldatentodes in den
Befreiungskriegen am Beispiel des Alexander von der Marwitz 135

Günter Wagenknecht
Das Poblocki-Denkmal auf dem Friedhof in Dahme/Mark
Erinnerung an den Sturm auf Dahme
nach der Schlacht bei Dennewitz am 7. September 1813 157

Petra Winarsky Das Denkmal der Befreiungskriege in Wolfshagen in der Uckermark	169
René Schreiter Die „Borussia“ auf dem Hagelberg Ein Kriegerdenkmal für die Befreiungskriege im Kontext der Revolution von 1848	175
Dieter Hübener „Den 1914–1918 gefallenem Söhnen gewidmet ...“ Döbern, Peitz und Oranienburg als Fallbeispiele für die Gefallenenehrung in Brandenburg	185
Judith Prokasky Gestorben wofür? Die doppelte Funktionalisierung der deutsch-jüdischen Kriegerdenkmäler am Beispiel Guben	203
Dieter Hübener Sowjetische Ehrenfriedhöfe und Ehrenmale im Land Brandenburg	215
Abbildungsnachweis	233
Orts- und Personenregister	235

Beiliegende CD-ROM

Udo Gentzen und Falko Neininger (in Verbindung mit Michael Bienert)
Kriegerdenkmale in der Provinz Brandenburg (bis 1945)
Spezialinventar der Quellen im Brandenburgischen
Landeshauptarchiv

Michael Bienert, Heinz Dorow und Jens Fehlauer
Die Denkmal-Datenbank (DDB) mit Einführung